

Achterrennen „Jung gegen Alt“



Die jungen „Wilden“ waren diesmal nicht zu schlagen.

Foto: ERC

(Elmshorn/rs) Mit dem traditionellen Abrudern haben die Mitglieder des Elmshorner Ruder-Clubs die Saison beendet.

Höhepunkt der Vereinsmeisterschaften, die bei bestem Herbstwetter vor gut 100 Mitgliedern und Gästen ausgetragen wurden, war das Achterrennen „Jung gegen Alt“. In diesem Jahr hatte die junge Mannschaft die Nase in 2:24 Minuten deutlich vorn. Das Boot mit den älteren

Semestern benötigte 2:38 Minuten. Das siegreiche Team bildeten: Florian Trippler, Till Cleve, Jolin-Sophie Harksen, Steffen Bollhorn, Johann Litzenhoff, Erik Henicke, Bjarne Altenburg, Finja Westphal und Steuerfrau Sophie Bödecker.

Die weiteren Vereinsmeister: Jungen-Einer (Jg. 02 und jünger): Mattes Behm; Mädchen Einer (Jg. 02 und jünger): Martje Westphal; Kinder-Mixed-Doppelzweier o. Stm. (Jg. 00

und jünger): Martje Westphal/Melina Kremer; Club-Einer (Rennboot): Johann Litzenhoff; Familien-Gig-Doppelzweier m. Stm. (mind. 2 Ruderer einer Familie): Jule und Steffen Bollhorn mit Stm. Sophie Bödecker.

Mixed-Gig-Doppelvierer m. Stm. (für alle): Bjarne Altenburg, Finja Westphal, Niclas Narwold, Kurji Irowa, Stf. Jolina Westphal; Doppelzweier o. Stm. (Rennboot): Carina Hein/Till Cleve.

Quelle: Holsteiner am Wochenende vom 17.10.2015